

## Vorlage

Drucksachen-Nr.:	<b>DR/BV/126/2007/VI-61</b>
Einreicher:	Stadtplanungsamt Frau Lischke

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	24.09.2007				
Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt	öffentlich	09.10.2007				
Stadtrat	öffentlich	24.10.2007				

### **Titel:**

Weitere Verfahrensweise für den Stadtumbau auf der Basis des Leitfadens Landschaftszug

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat bestätigt das Dokument "Leitfaden Landschaftszug Dessau-Roßlau" mit den darin enthaltenen Handlungs- und Gestaltungsvereinbarungen als Basis für die weitere Arbeit der Stadtverwaltung im Rahmen des Stadtumbaus.

Gesetzliche Grundlagen:	BauGB, § 171 a - Stadtumbaumaßnahmen
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	Beschluss-Nr. 37/2004 vom 27.10.04 (SSK)
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

### **Finanzbedarf/Finanzierung:**

kein zusätzlicher Finanzbedarf

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Dezernent

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner  
Vorsitzender des Stadtrates

Hoffmann  
1. Stellvertreter

Storz  
2. Stellvertreter

## Anlage 1:

Ausgehend von der Zielvereinbarung des IBA-Lenkungsausschusses für 2007 hatte die Verwaltung u. a. die Aufgabe, die Planungswerkstatt einer Selbstevaluierung zu unterziehen und die gewonnenen Erkenntnisse zu dokumentieren („Information zum Stadtumbau 01/07“ im Ausschuss für Bau, Stadtplanung, Vergabe und Umwelt am 10.01.07“).

Daraufhin wurden im Dezember 2006 und Januar 2007 zwei Klausurtermine zum Landschaftszug im lokalen IBA-Projekt "Urbane Kerne und landschaftliche Zonen" durchgeführt. Dieser Prozess hat zu einer neuen und intensiveren Zusammenarbeit innerhalb der Verwaltungsbereiche geführt, wie auch zu einer Klärung bislang nicht gemeinsam definierter Begriffe. Die Ergebnisse sind in einer Dokumentation festgehalten worden und am 05.06.07 ebenfalls im Ausschuss für Bau, Stadtplanung, Vergabe und Umwelt vorgestellt worden.

Diese Dokumentation der Evaluationswerkstatt ist zu einem „Handbuch“ IBA-Landschaftszug weiterentwickelt worden, welches im Rahmen der Teilnahme an der IBA Sachsen-Anhalt 2010 ein wichtiges Element zur Darstellung des internen Kommunikations- und Entwicklungsprozesses ist und die Erfolge dieser kommunikationsfördernden Herangehensweise aufzeigt.

Es soll den Leitfaden für die weitere Umsetzung des Landschaftszuges bilden.

Die Ergebnisse des durch das Planungsbüro C23 organisierten Workshops Landschaftszug vom März 2007 wurden in diesen Leitfaden integriert.

Der Workshop fand mit Stadtverwaltung und IBA-Büro in der Stiftung Bauhaus statt und lieferte durch die weitere Einbindung von externen, internationalen Fachleuten wertvolle Anregungen.

So konnte die interne und externe Kommunikation im IBA-Prozess optimiert und die Entwicklung gemeinsamer Handlungs- und Gestaltungsvereinbarungen für die kommenden Jahre bestimmt werden.

Bestätigung fand dabei die große Grundidee der Ausbildung des Landschaftszuges als Bindeglied zwischen den Teilen der historischen Kulturlandschaft des Dessau-Wörlitzer Gartenreichs im Nordwesten dem Georgengarten und im Südosten dem Tiergarten und auch, dass die Gestaltung der Details aus dem jeweiligen Ort abgeleitet wird.

Wichtiges Instrument der Gestaltung ist das flexible Entwicklungs- und Pflegekonzept, d. h. das "Landschaftsbild" entsteht im Laufe der Zeit in Abhängigkeit von der Pflege und Bewirtschaftung der einzelnen Teilflächen.

Der Leitfaden stellt somit eine Fortschreibung des zeitlich und räumlich flexiblen strategischen Stadtumbaukonzeptes (SSK) aus dem Jahr 2004 dar und bildet die Basis für die weitere Arbeit der Stadtverwaltung im Stadtumbau der nächsten Jahre.

Mit dem Leitfaden wird der Stadtumbauprozess zum Landschaftszug grundlegend definiert. Er enthält Empfehlungen zur Umsetzung notwendiger Maßnahmen und zur Organisation der kommunalen Strukturen. Diesbezüglich werden auch langfristig wirksame interne und externe Strategien festgelegt. Der Leitfaden wird auf diese Weise über die IBA Stadtumbau 2010 hinaus beispielgebend wirken.

Ziel ist, diesen Leitfaden Landschaftszug zur Evaluation am 30.10.07 nach vorheriger Beschlussfassung im Stadtrat zu präsentieren.

## Anlage 2     Leitfaden